

Michael Pfitzner

## **AK-Ankündigung**

### **Chancen und Grenzen der kognitiven Förderung von und durch Bewegung, Spiel und Sport in Schule und Sportverein**

Zusammenfassung (max. 300 Wörter):

Schon die Reformpädagog\*innen haben Lernen und Bewegung als natürlich zueinander gehörende Bestandteile eines Ganzen angesehen. In den vergangenen zehn Jahren haben verschiedene Studien beispielsweise im Bereich der Förderung der exekutiven Funktionen durch Bewegung, also der Ansprache kontrollierter kognitiver Prozesse, die Grundlage für weitere kognitive Aktivitäten darstellen, im Rahmen von Interventionsstudien im Kontrollgruppendesign zu signifikanten Verbesserungen bei den Studienteilnehmerinnen und -teilnehmern u.a. im Bereich der Mathematikleistung (Boriss, 2015; Hanssen-Doose et al., 2019) geführt. Das „alte“ Thema der durch unterschiedliche normative Diskurslinien argumentativ fundierten Vorstellung einer Bewegten Schule (Thiel et al., 2013) ist um empirische Evidenzen ergänzt, was wiederum Kritiker auf den Plan ruft. In der sportpädagogischen Diskussion wird eine zu weitreichende Indienstnahme von Bewegung für andere Zwecke als der Bewegung selbst reklamiert. Diese Kritik lässt sich trefflich diskutieren, wozu im Symposium allerdings zunächst drei Beiträge die Breite der Zugänge im Zusammenhang mit der kognitiven Förderung von und durch Bewegung, Spiel und Sport vorgetragen werden,

Lena Radünz berichtet von ihrem erfolgreichen Dissertationsprojekt im Mathematikunterricht der Grundschule. Kathrin Aschebrock stellt ein Transferprojekt im schulischen Ganzttag vor. Malte Stoffers beschäftigt sich mit der Frage, ob die Förderung exekutiver Funktionen bei Jugendfußballspieler\*innen nicht auch das Fußballspiel der Proband\*innen fördern kann, womit die Diskussion um die Chancen und Grenzen der kognitiven Förderung von und durch Bewegung, Spiel und Sport in Schule und Sportverein um eine neue Facette bereichert wird.

Boriss, K. (2015). *Lernen und Bewegung im Kontext der individuellen Förderung: Förderung exekutiver Funktionen in der Sekundarstufe I*. Springer VS. Abruf unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-11372-8>

Hanssen-Doose, A., Ittensohn, J., Kloock, A., Oriwol, D., & Worth, A. (2019). Kurze Bewegungspausen im Fachunterricht zur Steigerung der Konzentration. *Sportunterricht*, 68(10), 441–446.

Thiel, A., Teubert, H., & Kleindienst-Cachay, C. (2013). *Die "bewegte Schule" auf dem Weg in die Praxis: Theoretische und empirische Analysen einer pädagogischen Innovation*. Schneider Hohengehren.